



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
jak - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Seniorinnen und Senioren stricken für die Düsselbabys

Bürgermeister Friedrich G. Conzen gibt die ersten Söckchen an ein Baby weiter

Verschiedene Strickkreise in Düsseldorfer Seniorenzentren stellen sich in den Dienst der Neugeborenen in Düsseldorf: "Seniorinnen und Senioren stricken für die 'Düsselbabys'", so heißt die auf Dauer angelegte Aktion, die vom Elternbesuchsdienst des Jugendamtes ins Leben gerufen wurde. Die ersten Söckchen von der Handarbeitsgruppe des DRK Familientreffs Friedrichstadt wurden jetzt durch Bürgermeister Friedrich G. Conzen in Empfang genommen, der zugleich das erste Paar Söckchen an den vier Monate alten Moritz weitergab. "Für mich ist das eine wirklich schöne Aktion, die zeigt, wie sich generationsübergreifend Menschen in unserer Stadt für junge Familien engagieren", so Bürgermeister Conzen.

Der Elternbesuchsdienst des Jugendamtes besucht Familien mit erstgeborenen Kindern, um ihnen Hilfestellung und Informationen für die auf sie zukommenden Aufgaben zu geben. Bei den Hausbesuchen wird über rechtliche, finanzielle und gesundheitliche Belange sowie über Betreuungsmöglichkeiten informiert. Als Willkommensgeschenk erhalten die Eltern dabei auch einen Stoffbeutel mit einem Gutschein fürs Babyschwimmen der städtischen Bädergesellschaft, einer Rassel, einem Fühlbuch und ein T-Shirt mit der Aufschrift "Düsselbaby". Um die Geschenke zu erweitern und die Seniorinnen und Senioren der Stadt in ihrem Engagement für junge Familien mit einzubeziehen, hat der Elternbesuchsdienst mit Unterstützung des Seniorenreferates Seniorinnen und Senioren dazu aufgerufen, Babysöckchen zu stricken.

Bisher machen sechs Strickkreise verteilt über die Stadt bei dieser Aktion mit:



- 2 -

- Handarbeitskreis "zentrum plus" der Diakonie in Oberkassel, Gemünder StaÙe 5,
- Strickkreis "zentrum plus" der Arbeiterwohlfahrt in Lierenfeld, LeuthenstraÙe 36,
- Handarbeitskreis "zentrum plus" im DRK-Treff Friedrichstadt, JahnstraÙe 47,
- Handarbeitskreis "zentrum plus" des DRK in Unterrath, EckenerstraÙe 1,
- Handarbeitskreis "zentrum plus" des Caritasverbandes in Wersten, LiebfrauenstraÙe 30,
- Strickkreis "Woll-Lust" im "zentrum plus" der Diakonie in Benrath, CalvinstraÙe 14.

Es können auch noch weitere Handarbeitskreise mitarbeiten, denn der Bedarf an Babysöckchen ist groß. Es werden rund 2.000 Paar Söckchen pro Jahr für die Hausbesuche des Elternbesuchsdienstes benötigt.

Die Wolle für das Häkeln und Stricken der Babysöckchen wird bislang durch die Seniorinnen und Senioren selbst finanziert. Zur Fortführung des Projektes sind Wollspenden herzlich willkommen. Die Wollspenden können entweder direkt bei den Strickkreisen oder beim Elternbesuchsdienst, Willi-Becker-Allee 7, Raum 369, abgegeben werden. Dort können sich auch weitere Strickkreise melden, die sich an der Aktion beteiligen möchten.

(mb)